Sitzungsniederschrift
des Amtsausschusses Selent/Schlesen

vom 04.07.2023 in der Amtsverwaltung Selent/Schlesen

Beginn: 19.00 Uhr - Ende: 19.37 Uhr

Anwesend:

a) stimmberechtigt

Amtsvorsteherin (als Vorsitzende)	**(4)**	**Ulrike Raabe**
Bürgermeisterin (als Vorsitzende zu TOP 4)	**(3)**	**Sabine Tenambergen**
Bürgermeisterin	**(3)**	**Britta Mäver-Block**
Bürgermeisterin	**(3)**	**Anja Funk**
Bürgermeister	**(4)**	**Martin Fröber**
Bürgermeister	**(3)**	**Florian Reese**
Bürgermeisterin	**(2)**	**Rebekka Schmahlfuß**
AA-Mitglied:	**(3)**	**Susanne Herfort**

b) nicht stimmberechtigt
LVB OAR Manfred Aßmann, Protokollführer

Gäste:
Dr. Wolfgang Junge, René Hendricks, Hanne Schlapkohl

Bürger:
1

Presse:
Silke Rönnau, KN

Es fehlte:
a) entschuldigt: Grund: b) unentschuldigt

Die Mitglieder des Amtsausschusses waren durch Einladung vom **22.06.2023** auf **Dienstag, den 04.07.2023 zu 19.00 Uhr** unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden. Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist Einwendungen nicht erhoben wurden. Der Amtsausschuss war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung

1. Begrüßung der Mitglieder, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Eröffnung der Sitzung
2. Ehrungen und Verabschiedung der ausgeschiedenen Amtsausschussmitglieder
3. Feststellung des dienstältesten anwesenden Mitgliedes des Amtsausschusses
4. Wahl der/des ehrenamtlichen Amtsvorsteherin/Amtsvorstehers unter Leitung des dienstältesten Mitgliedes mit Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung
5. Wahl des ersten und zweiten Stellvertreters der Amtsvorsteherin/des Amtsvorstehers mit Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung
6. Wahl der Mitglieder der ständigen Ausschüsse nach der Hauptsatzung
   a) Geschäftsausschuss – 5 Mitglieder
   b) Schulausschuss – 7 Mitglieder

   In den Ausschuss zu b) dürfen auch Bürgerinnen und Bürger gewählt werden, die der Gemeindevertretung einer amtsangehörigen Gemeinde angehören oder angehören können.
7. Genehmigung des Protokolls vom 03.04.2023
8. Einwohnerfragestunde
9. Berichte des Amtsvorstehers/der Amtsvorsteherin und der Verwaltung
10. Verschiedenes

Nach Vorlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

./.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

---

1. Begrüßung der Mitglieder, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Eröffnung der Sitzung

AVin Raabe begrüßt die anwesenden ehemaligen Mitglieder des Amtsausschusses, die anwesenden Mitglieder des Amtsausschusses, sowie Frau Rönnau von der Presse.
Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht zugegangen ist, der Amtsausschuss nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist und eröffnet die Sitzung. Die vorliegende Tagesordnung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen

Amtsvorsteherin Raabe begrüßt anschließend nochmals herzlich die neuen Mitglieder im Amtsausschuss. Herrn Florian Reese, Bürgermeister von Mucheln, Herrn Martin Fröber, Bürgermeister von Fargau-Pratjau, Frau Susanne Herfort, 1. Stellvertr. Bürgermeisterin, als weiteres Mitglied aus der Gemeinde Selent.

2. Ehrungen und Verabschiedung der ausgeschiedenen Amtsausschussmitglieder

Amtsvorsteherin U. Raabe bedankt sich im Namen des Amtes bei den anwesenden ehemaligen Amtsausschussmitgliedern herzlich für die konstruktive und angenehme Zusammenarbeit der letzten 5 Jahre. Sie habe ihre Aufgabe gerne gemacht. Es gab schwierige Phasen. Flüchtlingskrise, Corona und Personalmangel waren eine Herausforderung für das Amt. Sie sei froh, dass alle stets an einem Strang gezogen haben.

Sie verabschiedet und bedankt sich bei

Frau Hanne Schlapkohl 5 Jahre Amtsausschuss und Vorsitz im Finanz-/Geschäftsausschuss,
Herrn René Hendricks, 1 1/2 Jahre Amtsausschuss,
Herrn Dr. Wolfgang Junge, 10 Jahre Amtsausschuss, 1. Stellvertr. Amtsvorsteher und Bürgermeister von Mucheln,
in Abwesenheit, Herrn Hans-Joachim Lütt, 5 Jahre Amtsausschuss und Bürgermeister von Fargau-Pratjau,

für ihr Engagement und ihre Tätigkeit zum Wohle der Allgemeinheit im Amt Selent/Schlesen mit einem Präsent.

3. Feststellung des dienstältesten anwesenden Mitgliedes des Amtsausschusses

Das dienstälteste und darüber hinaus älteste zur Übernahme des Vorsitzes bereite anwesende Mitglied ist Frau Sabine Teambergen. Frau Teambergen übernimmt den Vorsitz für die anstehende Wahl zu TOP 4.

4. Wahl der/des ehrenamtlichen Amtsvorsteherin/Amtsvorstehers unter Leitung des dienstältesten Mitgliedes mit Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung

Zur ehrenamtlichen Amtsvorsteherin des Amtes Selent/Schlesen wird Frau Ulrike Raabe von Frau Tenambergen vorgeschlagen.

Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Es wird offen abgestimmt.

Es ergibt sich folgendes Wahlergebnis:

Für Ulrike Raabe : 21 Stimmen

Damit ist Frau Ulrike Raabe zur Amtsvorsteherin des Amtes Selent/Schlesen für die Dauer ihrer Wahlzeit gewählt.

Frau Tenambergen überreicht die Ernennungsurkunde und ernennt Frau Raabe für die Dauer der allgemeinen Wahlzeit der Gemeindevertretungen unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamtin zur Amtsvorsteherin des Amtes Selent/Schlesen. Frau Raabe leistet den Amtseid.

Frau Tenambergen beglückwünscht Frau Raabe mit einem Blumenstrauß.

Frau Tenambergen übergibt den Vorsitz an die neu gewählte Amtsvorsteherin Raabe.

Amtsvorsteherin Raabe gibt eine kurze Erklärung ab. Sie werde die Belange des Amtes voranbringen, die vorangebracht werden müssen und die das Amt voranbringen will. Sie wünscht sich auch vom Kreis Plön eine bessere Unterstützung dabei.

5. Wahl des ersten und zweiten Stellvertreters der Amtsvorsteherin/des Amtsvorstehers mit Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung

Zur ehrenamtlichen 1. Stellvertreterin der Amtsvorsteherin des Amtes Selent/Schlesen wird Frau Sabine Tenambergen von Frau Raabe vorgeschlagen.

Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Es wird offen abgestimmt.

Es ergibt sich folgendes Wahlergebnis:

Für Sabine Tenambergen: 25 Stimmen

Damit ist Frau Sabine Tenambergen zur 1. Stellvertreterin der Amtsvorsteherin des Amtes Selent/Schlesen für die Dauer ihrer Wahlzeit gewählt.

Frau Raabe überreicht die Ernennungsurkunde und ernennt Frau Tenambergen für die Dauer der allgemeinen Wahlzeit der Gemeindevertretungen unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamtin zur 1. Stellvertreterin der Amtsvorsteherin des Amtes Selent/Schlesen. Frau Tenambergen leistet den Amtseid.

Zur ehrenamtlichen 2. Stellvertreterin der Amtsvorsteherin des Amtes Selent/Schlesen wird von Frau Raabe Frau Britta Mäver-Block vorgeschlagen.

Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Es wird offen abgestimmt.

Es ergibt sich folgendes Wahlergebnis:

Für Mäver-Block: 22 Stimmen

Damit ist Frau Britta Mäver-Block zur 2. Stellvertreterin der Amtsvorsteherin des Amtes Selent/Schlesen für die Dauer ihrer Wahlzeit gewählt.

Frau Raabe überreicht die Ernennungsurkunde und ernennt Frau Mäver-Block für die Dauer der allgemeinen Wahlzeit der Gemeindevertretungen unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamtin zur 2. Stellvertreterin der Amtsvorsteherin des Amtes Selent/Schlesen. Frau Mäver-Block leistet den Amtseid.

6. Wahl der Mitglieder der ständigen Ausschüsse nach der Hauptsatzung
- **Geschäftsausschuss – 5 Mitglieder**
- **Schulausschuss – 7 Mitglieder**

In den Ausschuss zu b) dürfen auch Bürgerinnen und Bürger gewählt werden, die der Gemeindevertretung einer amtsangehörigen Gemeinde angehören oder angehören können.

Amtsvorsteherin Raabe erläutert, dass alle Mitglieder des Amtsausschusses sich über die zu besetzenden Ausschüsse abgestimmt haben. Die Ausschussbesetzung soll en bloc erfolgen.

Danach werden folgende Besetzungen vorgeschlagen:

a) Geschäftsausschuss - 5 Mitglieder
- Martin Fröber
- Anja Funk
- Rebekka Schmalfuß
- Florian Reese
- Sabine Tenambergen

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen

b) Schulausschuss - 7 Mitglieder

- Martin Fröber
- Susanne Herford
- Ulrike Raabe
- Florian Reese
- Rebekka Schmahlfuß
- Sabine Tenambergen
- Udo Petersen

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen

Frau Raabe ergänzt, dass Bürgermeisterin Funk jederzeit herzlich willkommen im Ausschuss ist, da die Selenter Schule seit 2021 als zuständige Schule für die Kinder und Jugendlichen der Gemeinde Schlesen benannt ist. Nach der Hauptsatzung besteht der Schulausschuss aber nur aus 7 Mitgliedern.

7. Genehmigung des Protokolls vom 03.04.2023

Das Protokoll der Sitzung des Amtsausschusses vom 03.04.2023 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen, 10 Enthaltungen

8. Einwohnerfragestunde

Keine.

9. Berichte des Amtsvorstehers/der Amtsvorsteherin und der Verwaltung

LVB Aßman berichtet,

- Der Bau des Hauses in der Schulstraße 6 (ehemals Hausmeisterhaus) kommt gut voran. Der Rohbau ist im 1. OG angekommen.
- Alle Posten im Amt sind besetzt. Zusätzlich wird Frau Lafrenz für Mehrbedarfe oder zur Unterstützung bereitstehen.

Amtsvorsteherin Raabe berichtet,

- Ein Offener Brief von Minister Goldschmidt zur möglichen Einrichtung eines Nationalpark Ostsee wurde z.K. genommen.
- Am 11.07. findet die Mitgliederversammlung des Breitbandzweckverbands „Glasfaserausbau im Kreis Plön“ statt. Der Geschäftsausschuss tagt diese Woche.
- Am 26.09. findet die nächste Mitgliederversammlung des SHGT in Wankendorf statt. Alle Bürgermeister sind herzlich eingeladen.
- In 2024 wird im Amt und den Gemeinden die „Doppik“ eingeführt.
- Im Herbst können die neuen Gemeindevertreter an einer amtsinternen Schulung zum Baurecht teilnehmen.
- Sie wünscht allen Bürgermeistern, dass sie ihre Angelegenheiten voranbringen oder beenden und frohen Mutes an die Arbeit gehen.

10. Verschiedenes

Herr Fröber berichtet von einem größeren Investitionsprojekt auf dem Gut Salzau. Es sollen dort 135 Wohneinheiten plus Unterkünften für Personal entstehen. Morgen wird das Projekt in der Gemeindevertretung vorgestellt.

Frau Tenambergen teilt mit, dass sich ihre neuen Gemeindevertreter einen Zug durch die Amtsverwaltung zum Kennenlernen wünschen. Gerne an einem Donnerstagnachmittag.

-Amtsvorsteherin-
Ulrike Raabe

-Protokollführer-
Manfred Aßmann